



# RKV

## 3/1996

### **RHEINLAND - PFÄLZISCHER KARATE - VERBAND**



Viel Spaß beim RKV-Jugendcamp 1996 hatten alle Beteiligten. Es wurde viel abwechslungsreiches Programm geboten. Mehr darüber in diesem Heft.

#### **Themen:**

- 1. Internationaler Krokoyama Cup in Konz**
- Offene Dänische Meisterschaften**
- RKV-Jugendcamp in Manderscheid**



**Herausgeber und Verleger:**

**Rheinland-Pfälzischer  
Karateverband e.V.**  
Avallonstraße 49  
56812 Cochem - Cond

**Redaktion und Layout:**

**Ronald Schlack**  
An der Kreuzmühle 11  
76829 Landau i.d.Pfalz  
Tel. 06341/ 32895  
Fax. 06341/ 32895

Namentlich benannte Artikel geben  
nicht unbedingt die Meinung der  
Redaktion wieder.

## **Inhalt:**

### **Wettkampf**

Internationaler Krokoyama Cup in Konz  
14. Offene Dänische Karate-Meisterschaften

### **Termine**

Lehrgänge  
Kader

### **Bericht**

Japansische Karatekas zu Gast in Rülzheim  
„Frauenpower“ - Regionaltreff in Zweibrücken

### **Kritik**

Das Amt der Dojo-Frauenreferentin -  
Sinn, Zweck und Hintergründe  
Ausschuss - TG Konz wird die Teilnahme an der  
Landesliga 96 verweigert.

### **Jugend**

RKV-Jugendcamp in Manderscheid

## **EDITORIAL**

Das „vorletzte“ Heft liegt vor Euch, daran kann man vielleicht ermessen, wie schnell ein (Karate-)Jahr vorüber geht. Viele große und kleinere Veranstaltungen im Karate in den Bereichen Leistungs- und Breitensport sind schon wieder Geschichte, Zeit für unseren Verband um vielleicht bei einer kleinen Zwischenbilanz, doch recht zufrieden auf das bisher geleistete blicken zu können und auch schon vorab den Dank an alle zu schicken die dafür etwas getan haben, das der RKV, trotz eher bescheidener Größe, im Vergleich zu anderen Bundesländern doch viele erfolgreiche Athleten hervorgebracht hat, was natürlich noch nicht das Ende der Fahnenstange bedeutet. Schließlich stehen Kinder- und Schülermeisterschaften des RKV noch aus, dort kann dann der Nachwuchs noch mal richtig zeigen was er kann. Einzig negativ an der guten Entwicklung sind die Querulanten bestimmter Vereine, die dann getreu anderen Negativ-Beispielen nacheifern indem sie so tun als hätten sie einen Verband im Verband, schade denn würden alle zusammenstehen, wären wir vielleicht noch erfolgreicher.

*Ronald Schlack*

**RKV- Pressereferent**

**REDAKTIONSSCHLUSS  
für das RKV-Heft 4/1996**

**30. Oktober 1996**

# 1. Internationaler Krokoyama Karate-Cup in Konz

## Die deutsche Karatejugend behauptet sich auf internationalem Parkett

Wer hätte das gedacht, wer hatte daran glauben wollen, als die Meldelisten zu diesem Karate-Ereignis in Rheindand-Pfalz gerade mal 10% Deutsche Kamtekas auswiesen? Mit 42 von insgesamt 96 erreichbaren 1. - 3. Plätzen führen die deutschen Karatekas die Bestenliste an. An zweiter Stelle die Belgischen Vereine mit 29 Plazierungen und an dritter (12 Plazierungen) unsere Luxemburgischen Nachbarn.

Knapp 400 Starter waren am Samstag den 1. 5. 96, in der Konzer Saar-Mosel Halle angetreten, um in 32 Disziplinen, Alters- und Geschlechtsgruppen die Besten zu ermitteln. Trotz ausgesprochen großer Konkurrenz, denn neben Deutschland gingen Spitzensportler aus 8 Nationen an den Start behaupteten sich auch die Karatekas des ausrichtenden Vereins (die TG Konz) hervorstechend. Sie erkämpften sich mit einem ersten Platz für Said Sadegh (Kumite), einem 1. Kumite Allkategorie und einem 3. Platz (Kumite) für Sara Hein, zwei dritten Plätzen (Kumite und Kata) für Markus Michels und einer zweiten Platzierung hinter Belgien und vor Frankreich für die Kata Mannschaft (Maxime Müller, Rhandelle Mathieu, Christoph Tschepe) ein Ergebnis, das sich sehen lassen kann.

Auch die anderen Vereine boten hervorragende Leistungen. Hervorzuheben ist in der Disziplin Kata insbesondere die Mannschaft aus Germersheim, die mit drei ersten und zwei zweiten Plätzen auf sich aufmerksam machte.

In der Disziplin Kumite fielen die Karatekas aus Waltershausen auf, die drei erste Plätze (Kumite Team, Sabine Hofmann, Marcel Himmerlich), zwei zweite (Kumite Team, Rony Kubiz) und einen dritten Platz (Susanne Langner) belegten. Auch Ludwigshafen (SKD) glänzte mit Melanie Bauer auf einem ersten und einem zweiten, mit Manfred Brunner und dem Kumite Team auf zwei dritten Plätzen, dicht gefolgt von den Anhausenern mit zwei dritten (Kumite Team, Carolin Kallabris, Annika Zantop)

Nicht nur einer ausgezeichneten Organisation durch den austragenden Verein, die TG Konz, war es zu verdanken, daß innerhalb nur eines Tages das gesamte Wettbewerbsprogramm ohne Schwierigkeit über die Bühne gehen konnte. Auch der logistischen Unterstützungen durch den Rheinland-Pfälzischen Karateverband, vertreten durch seinen Vorsitzenden, Herrn Stefan Andres, mißt hierfür der Abteilungsleiter Karate der TG Konz, Nikolaus Müller, eine wesentliche Bedeutung bei. Der erste Vorsitzende der TG Konz, Herr Walfried Heinz, und der Bürgermeister der Stadt und Verbandsgemeinde Konz, Herrn Manns, zeigten sich bei Ihren Begrüßungsansprachen beeindruckt von der Größe und dem internationalen Charakter des Turniers, das wesentlich auch dem Aspekt der europäischen Jugendzusammenführung genügte.

Die zwischen dem Vor- und Nachmittagsprogramm inszenierte Vorführung der Kata Mannschaft der TG Konz, bestehend aus einer Karatedemonstration, die perfekt und spektakulär Karate-Technik und Musik miteinander in Einklang zu bringen wußte, riß die annähernd 700 Zuschauer von den Sitzen und zu anhaltendem Beifall.

Eine gelungenes Turnier, das eine ideale Werbung für den Karatesport war, und somit sicherstellt, daß der 2. Internationale Krokoyama-Cup in 1997 einen noch größeren Zuspruch erfahren wird.



Nickolaus Müller, Konz

Bild: Platz 2 für die Kata Mannschaft des RKV. Rhandelle Mathieu, Maxime Müller und Christoph Tschepe.

Alle Wettkampfergebnisse findet Ihr auf den nächsten Seiten.